

LADY CLAIRE

Stand 11.01.2021

Die Sortenbeurteilung und die Anbauempfehlungen beruhen auf dem aktuellen Stand der Erkenntnisse

Sortenbeschreibung		Anfälligkeit	
Verwendung:	Chips	Krautfäule/Knollenfäule:	hoch/mittel
Züchter:	C. Meijer B.V.	Rhizoctonia Pocken/Deformation:	gering/gering
Reife:	früh-mittelfrüh	Schorf:	gering-mittel
Kochtyp:	C-B	Pulverschorf:	mittel-hoch
Knollen pro Staude:	13-17	Virus Blattroll PLRV:	mittel
Knollenertrag:	mittel	Virus Mosaik PVY:	hoch
Stärkegehalt:	15-18 %	Alternaria:	hoch
Lagereignung:	gut	Schlagschäden:	gering-mittel
Keimruhe:	mittel	Empfindlichkeit auf Abkeimen:	gering
Kraut bei der Vernichtung:	laubschwach	Metribuzin Empfindlichkeit:	NA max. 280 g Wirkstoff

Sortenspezifische Anbauinformationen

Pflanzgutaufbereitung-Vorkeimung

Kurzer Wärmeschock.

Kaliber in mm	Pflanzenabstand in cm	Pflanzdichte pro ha in Stück
32-40	24-27	55 600-49 400
40-50	28-32	47 600-41 700

Pflanzenschutz

Knollen Beizung: Beim Pflanzen.

Alternaria: Auf eine konsequente Bekämpfung mit Spezialprodukten kombiniert mit der Krautfäulespritzung achten (z.B. Amistar/Dagonis/Taifen/Difenoconazol Produkten/Flint/Signum).

Blattläuse: ÖLN Schadschwelle: Pro Fiederblatt 10 Blattläuse (Movento/Teppeki).

Krautvernichtung

1. Massnahme	Spotlight Plus 1 l/ha oder Firebird Plus 2 l/ha
2. Massnahme	ev. nach 5-8 Tagen: Spotlight Plus 1 l/ha oder Firebird Plus 2 l/ha
ohne Pflanzenschutzmittel	Schlegeln und Abflammen

Düngung (Nährstoffversorgung bei Bodenversorgungsstufe C)

Nährstoffe	Optimum kg/ha	Bemerkungen
Stickstoff	140-160	Spliten, 2. Gabe 40 kg Stickstoff beim Knollenansatz
Phosphor (wasserlöslich)	80	
Kali (chlorfrei)	250-350	
Magnesium	40	
Spurenelemente		Spurenelemente über Blattdünger ergänzen (EPSO Microtop, Fertiplus)

Wichtige Anbauhinweise

Schwaches Blattwerk.